

Technisches Merkblatt

# **Spectral BASE 2.0**

Verdünner-Basis-Mischsystem

## Spectral BASE 2.0

### **Produktsymbol**

B-000 - B-710  
B-810 - B-828  
B-832 - B-834  
B-852  
B-910 - B-951  
B-980 - B-998  
B-P10 - B-P67  
B-X10 - B-X80  
C-00 - C-03, G-01  
C-844  
BD-01  
BD-02  
T-10 - T-11

### **Produktbezeichnung**

High-Solid-Pigment  
Aluminium-Pigmente  
Farbige Aluminium-Pigmente  
Aluminium-Pigmente SPECIAL UTM  
Perlglanz-Pigmente  
Vielfarbige Perlglanz-Pigmente  
Perlglanz-Pigmente mit Spezialeffekten  
Xirallic®-Pigmente  
Pulver-Pigmente  
Aluminium-Pulver-Pigment  
Flop-Kontroller  
Additiv für 3CT-Systeme  
Spezielle Pigmente, Typ INK

## VERWANDTE PRODUKTE

Spectral SOLV 885

Basisverdünnung

standard, kurz, lang, extra lang

Spectral EXTRA 795

Einblendzusatz

Spectral H6115/H6125

Härter

## EIGENSCHAFTEN

- Hohe Ergiebigkeit
- Sehr gutes Deckvermögen
- Ausgezeichnete Trocknung
- Leichtes Auftragen und Schattieren

**VORBEREITUNG DES UNTERGRUNDS**

Acrylfüller SPECTRAL und Epoxidfüller SPECTRAL

**Füll- oder Grundiervariante:**

- mit Schleifpapier maschinell trocken anschleifen:

Vorbereitend: P320-P360

Endschliff: P400-P500 oder mit grauer Schleifwolle

- alternativ manuell nass anschleifen:

Vorbereitend: P600

Endschliff: P800

Mit EXTRA 785 entfetten.

**Nass-in-Nass-Version:**

- gemäß Informationen in technischen Merkblättern der SPECTRAL-Füller

Vorhandene OEM-Ausarbeitungen

Mit Schleifpapier P400-P500 oder grauer Schleifwolle trocken anschleifen

Mit EXTRA 785 sorgfältig entfetten

**SYSTEM SPEKTRALER GRAUSTUFEN**

P1

P2

P3

P4

P5

Das auf Untergründen eingesetzte System spektraler Graustufen ermöglicht:

- das optimale Deckvermögen der am Untergrund aufgetragenen Farbschicht zu gewährleisten,
- den Verbrauch des Basislacks zu vermindern und die Farbe besser wiederzugeben.

Weitere Informationen zur empfohlenen spektralen Graustufe finden Sie im CarColor/N-Color.

Sollte im CarColor/N-Color keine solche Information angegeben worden sein, verwenden Sie bitte standardmäßig P3 (Grau).

**VORBEREITUNG DER REZEPTUR**



Verrühren.

Der Mischrahmen sollte mindestens zwei Mal täglich für 10 Minuten in Betrieb gesetzt werden.

**ANMERKUNG:**

Pigmente INK T-10, T-11 – dürfen nicht mit Pigmenten des Basisystems Spectral BASE 2.0 vermischt werden.  
Nur für Klarlacke gem. der Rezeptur aus dem Programm CarColor/N-Color verwenden.

**ANWENDUNGSBEDINGUNGEN**

Es wird empfohlen, Spectral BASE 2.0 bei einer Temperatur von über 18°C und einer Feuchte bis 75% aufzutragen.

		Düse	Druck	Pistolenverstellung (Materialmenge)
Niederdruckpistole oder Hochdruckpistole, schwerkraftmäßig versorgt				
	Volle Schicht	1.3 mm	1.8 ÷ 2.0 bar	2.5 Umdrehungen
	Gespritzte Schicht	1.3 mm	1.4 ÷ 1.5 bar	1 Umdrehung

<b>AUFRAGUNG</b>		
	<b>FARBEN MIT METALLIC-, PERLGLANZEFFEKT</b>	<b>SOLIDFARBEN (OHNE SONDEREFFEKT)</b>
	Dosierung nach dem Spectral CarColor/N-Color. SOLV 885	Dosierung nach dem Spectral CarColor/N-Color. SOLV 885
	Volumenverhältnis	Volumenverhältnis
	100+70÷80	100+70÷80
	DIN 4/20°C farbabhängig: 14 ÷ 17 s	DIN 4/20°C farbabhängig: 14 ÷ 17 s
	Kontrollschicht (zur Überprüfung vorbereiteter Oberfläche) auftragen - 30% der Vollschicht.  Einzelne Schichten 1 oder 2 auftragen, bis erwünschtes Deckvermögen erzielt worden ist.  Auftragung zwischen den Schichten – mit Trocknung.  Deckschichten trocknen, bis sie matt werden.  Auftragung entstaubter Einzelschicht  - Abstand von der Oberfläche: wie bei einer Deckschicht	Kontrollschicht (zur Überprüfung vorbereiteter Oberfläche) auftragen – 30% der Vollschicht.  Einzelne Schichten 1 oder 2 auftragen, bis erwünschtes Deckvermögen erzielt worden ist.  Auftragung zwischen den Schichten – mit Trocknung.  Solidfarben bedürfen keiner entstaubten Schicht.  Trocknung der Schichten bis sie vollständig mattiert sind + 5 min vor Auftragung des Klarlacks.
	Trocknung der Schichten bis sie vollständig mattiert sind + 5 min vor Auftragung des Klarlacks.	
Trockenschichtstärke	12 ÷ 15 µm	20 ÷ 25 µm
<b>AUFRAG VON ZWEISCHICHTFARBEN - 2CT</b>		
Beim Auftragen von Zweischichtfarben (2CT) wird empfohlen, 10% Härter H6115 oder H6125 zuzugeben, je nach Menge der Pigmente in der Rezeptur vor dem Verdünnen.  Durch die Zugabe des Härters werden die Qualitätsparameter der Beschichtung verbessert, u. a. die Beständigkeit gegen Steinschläge. Es werden auch die Adhäsion und die Kohäsion der Basis erhöht, die speziell bei Lacken mit besonderen Anforderungen von großer Bedeutung sind, z. B. bei Volllackierung von Premium-Oldtimern, der Lackierung von Industriebauteilen usw.		
Vor dem endgültigen Auftragen ist ein Probesprühen durchzuführen, um die Verträglichkeit von Farbe und Effekt zu überprüfen..		
<b>AUFRAG VON DREISCHICHTFARBEN - 3CT</b>		
Beim Auftragen von Dreischichtfarben (3CT) ist es sowohl bei der ersten als auch bei der zweiten Schicht (der Rezeptur) zwingend erforderlich, 10% Härter H6115 oder H6125 hinzuzugeben, je nach Menge der Pigmente in der Rezeptur vor dem Verdünnen.  Bei Dreischichtfarben (3CT) verbessert der zusätzliche Härter die Aushärtung der einzelnen Schichten des Systems, wodurch eine gute Adhäsion und Kohäsion gewährleistet und die Endhärte und das Aussehen des Klarlacks optimiert werden.  Der erzielte Farbeffekt hängt direkt von der Stärke der aufgetragenen transparenten Schicht ab.  Vor dem endgültigen Auftragen ist ein Probesprühen durchzuführen, um die Verträglichkeit von Farbe und Effekt zu überprüfen.		
<b>TROCKNUNGSZEIT</b>		
Die Trocknungszeit von Spectral BASE 2.0 hängt von der Temperatur und Luftfeuchtigkeit ab. Bei niedrigeren Temperaturen und höherer Feuchtigkeit kann das Produkt länger trocknen. Bei Zwangsluftumlauf und erhöhter Temperatur kann das Produkt schneller trocknen.		
<b>BASISVERDÜNNUNG SPECTRAL SOLV 885</b>		

Fläche	bis 20°C	20÷25°C	25÷35°C	über 35°C
gering 1-2 Elemente Spot repair	SOLV 885 kurz	SOLV 885 kurz	SOLV 885 Standard	SOLV 885 lang
mittel 3-5 Elemente	SOLV 885 kurz	SOLV 885 Standard	SOLV 885 lang	SOLV 885 extra lang
hoch Mehr als 5 Elemente	SOLV 885 Standard	SOLV 885 lang	SOLV 885 lang	SOLV 885 lang

Für Farben mit einer großen metallischen Körnung wird empfohlen, einen Verdünner Lang oder Sehr Lang zu verwenden, um einen gleichmäßigen Beschichtungseffekt zu erzielen (insbesondere bei höheren Temperaturen und beim Lackieren großer Flächen wie der Motorabdeckung).

#### HALTBARKEIT DER MISCHUNG



3 Monate/20°C  
(ohne Verdünnung)

#### REINIGUNG DER WERKZEUGE

Genaue Reinigung mit Spectral SOLV 855, Spectral SOLV 885 oder mit Verdünnung für Zellulosenitraterzeugnisse.

#### LAGERBEDINGUNGEN

Kühl und trocken, fern von jeglichen Feuer- und Wärmequellen aufbewahren.

Vor Sonnenbestrahlung schützen.

#### VERFALLSDATUM

Spectral BASE 2.0	36 Monate/20°C
C-00 - C-03	10 Jahre/20°C
C-844	10 Jahre /20°C
G-01	36 Monate/20°C
T-10,T-11	12 Monate/20°C
Spectral SOLV 885	24 Monate/20°C

#### SICHERHEIT

Siehe Sicherheitsdatenblatt.

#### SONSTIGE ANGABEN

Die hohe Qualität unserer Erzeugnisse ist das Ergebnis von Laboruntersuchungen und langjährigen Erfahrungen. Die in diesem Dokument enthaltenen Daten stimmen mit dem allgemeinen Kenntnisstand über unsere Produkte und deren Einsatzmöglichkeiten überein. Hierfür verbürgen wir uns unter der Bedingung, dass unsere Gebrauchsanweisungen strikt beachtet werden und die Arbeiten im Einklang mit den bewährten Grundsätzen des Handwerks erfolgen. Es ist erforderlich, vor dem Produkteinsatz einen Test wegen der möglichen unterschiedlichen Reaktionen des Produktes mit verschiedenen Stoffen durchzuführen. Eine Verantwortung kann von uns nicht übernommen werden, wenn das Arbeitsergebnis durch Faktoren beeinflusst wurde, die sich außerhalb unserer Kontrolle befinden.